



Rechenschaftsbericht 2019

Sanito – Förderverein für gesundes Leben in Nicaragua e.V.

Wer wir sind...



Ronny Gey
Vorstandsvorsitzender



Isabelle Sperlich
1. Stellvertreterin (Schriftführerin)



Thomas Nellessen
2. Stellvertreter (Schatzmeister)



Ann-Kathrin Volmer
3. Stellvertreterin



Thomas Sauer
4. Stellvertreter

Liebe Freunde, Mitglieder und Interessenten,

seit über fünf Jahren engagieren wir uns für ‚Sanito‘ – ein gemeinsames Vorhaben von Freunden aus Deutschland und Nicaragua, mit dem Ziel, die Gesundheitsvorsorge in Nicaragua zu verbessern. Wie es dazu kam? Viele von uns bereisten in der Vergangenheit Nicaragua und lernten dabei ein atemberaubendes Land mit liebevollen Menschen und erschreckenden Zuständen im Bereich der Gesundheitsvorsorge kennen. Schnell wurde klar, dass wir uns zusammenschließen sollten, um gemeinsam mit den neuen Freunden vor Ort die Situation zu verändern. Gesagt, getan! Es entstand die Idee ‚Sanito‘.

Sanito besteht aus zwei Vereinen: 1.) ‚Sanito Nicaragua‘ – eine lokale (nicaraguanische) Organisation, die selbstbestimmt Projekte im Bereich der Gesundheitsvorsorge durchführt, und 2.) ‚Sanito Deutschland‘ – einem Förderverein, der für die Projekte in erster Linie finanzielle Mittel und Freiwillige akquirieren möchte. Während der deutsche Verein bereits im März 2015 gegründet wurde, dauerte der Gründungsprozess in Nicaragua fast zwei Jahre. Erst seit Beginn des Jahres 2017 ist ‚Sanito Nicaragua‘ rechtlich handlungsfähig. Aus diesem Grund konnten auch wir unsere wesentlichen Tätigkeiten erst zu diesem Zeitpunkt aufnehmen. Anschließend hatte sich einiges getan. Sanito Nicaragua hat bereits mehrere Projekte realisiert, doch die letzten beiden Jahre waren nicht einfach.

Wir, der Vorstand von ‚Sanito – Förderverein für ein gesundes Leben in Nicaragua e.V.‘, danken allen Freunden, Mitgliedern und Unterstützern herzlichst für das im Jahr 2019 geleistete Engagement. Wir können auf eine gelungene Vereinsarbeit zurückblicken und freuen uns auf weitere erfolgreiche Projekte in Nicaragua!

Nachstehend liefern wir Euch/Ihnen in diesem Rechenschaftsbericht des Vorstandes einen Einblick in die im Wirtschaftsjahr 2019 geleistete Vereinsarbeit. Außerdem informieren wir über die finanzielle Situation zum 31. Dezember 2019 sowie über unsere Vorhaben im Jahr 2020.



Das ist unser Verein

„Sanito – Förderverein für gesundes Leben in Nicaragua e. V.“ (kurz Sanito Deutschland genannt) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Frohburg, Sachsen. Der Verein wurde im März 2015 gegründet und hat sich der Förderung der Gesundheit im Sinne der Entwicklungszusammenarbeit in Lateinamerika, speziell in Nicaragua, verschrieben.

Wir wollen uns für eine umfassende Gesundheitsvorsorge in Lateinamerika einsetzen. Als Förderverein möchten wir Projekte lokaler Organisationen unterstützen. Aufgrund der bisherigen Erlebnisse und Erfahrungen beginnen wir in einem der ärmsten Länder Lateinamerikas, in Nicaragua, und zwar auf der Insel Ometepe. Vor Ort agiert unsere Partnerorganisation ‚Asociación Sanito Nicaragua‘ (kurz Sanito Nicaragua genannt). Beide Vereine – Sanito Deutschland und Sanito Nicaragua – arbeiten eng zusammen. Das Anliegen des deutschen Fördervereins ist es, die Projekte vor Ort finanziell zu unterstützen und den Austausch von Freiwilligen sowie Know-how zu fördern.

Warum der Name Sanito? *Sano* ist ein spanisches Wort und bedeutet ‚gesund‘. Die Gesundheit ist das Herzstück unseres Engagements. Und da wir sehr klein beginnen, um die Lasten der Globalisierung für die Ärmsten in dieser Welt zu mindern, haben wir uns für die verniedlichte Form von *sano* – *sanito* – entschieden.

Unser Leitbild

Wir wollen als ein starker und zuverlässiger Partner der Entwicklungszusammenarbeit in Lateinamerika (speziell Nicaragua) auftreten, und damit für das körperliche, geistige und soziale Wohlergehen der lokalen Bevölkerung Sorge tragen. Wir setzen uns dafür ein, den Menschen in Nicaragua ein gesundes Leben zu ermöglichen und ihnen damit ihr Recht auf Gesundheit zu sichern.

Unsere Ziele

- Förderung der Gesundheitsvorsorge und damit Verbesserung der Lebensqualität in Nicaragua
- Stärkung der bilateralen Beziehungen zu den Partnerorganisationen in Nicaragua durch Völkerverständigung und Wissensaustausch
- Bewusstseins-schaffung in Deutschland über bestehende globale Unterschiede im Bereich der Gesundheitsvorsorge, insbesondere am Beispiel Nicaragua und Deutschland

Allgemeine Angaben

Vereinsname: Sanito – Förderverein für gesundes Leben in Nicaragua e.V.
Gründungsdatum: 27.03.2015
Zuständiges Finanzamt Finanzamt Borna
Steuernummer: 235/141/04409
Letzter Freistellungsbescheid: 9. Oktober 2017

Vereinsorgane:

1. Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Ronny Gey
1. Stellvertreterin (Schriftführerin): Isabelle Sperlich
2. Stellvertreter (Schatzmeister): Thomas Nellesen
3. Stellvertreterin: Ann-Kathrin Volmer
4. Stellvertreter: Thomas Sauer

2. Mitgliederversammlung

Sitz des Vereins: Florian-Geyer-Straße 3c in 04654 Frohburg
Anzahl Mitglieder: 15



Unsere Tätigkeiten im Jahr 2019

Das Jahr 2019 war für Sanito generell ein schwieriges Jahr. In Nicaragua hat sich die Lage in 2019 nach den viele Lebensbereiche erfassenden politischen Ausschreitungen in 2018 etwas beruhigt. Der Alltag hat wieder etwas an Normalität gewonnen, doch die Arbeit von Sanito Nicaragua war weiterhin sehr zurückhaltend. Schwerpunkt war das Projekt „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“, für das wir bis Ende 2018 die angestrebten 3.000 Euro über unsere Spendenaktion gesammelt haben. Der erste Teil des Projekts wurde bereits in 2018 realisiert und im Januar 2019 haben wir die zweite Teilspende an Sanito Nicaragua überwiesen. Daraufhin konnte das Projekt erfolgreich abgeschlossen werden und beide Vereine einigten sich über eine weitere Spendenaktion für das Projekt. Diese haben wir Ende 2019 auf betterplace.org gestartet. Ziel ist es, weitere 1.500 Euro für den Bau zusätzlicher Kochstellen zu sammeln. 700 Euro sind bislang zusammengekommen und die Aktion läuft weiterhin. Mehr Informationen dazu findet ihr im Abschnitt „Die Projekte von Sanito Nicaragua 2019 und Ausblick für 2020“ in diesem Bericht.

Im Juli 2019 fand unsere ordentliche Mitgliederversammlung online statt. Wir haben uns generell über die Förderarbeit des Vereins im zweiten Halbjahr 2019 und im Jahr 2020 verständigt. Schwerpunkt waren die Spendenaktion für das Projekt „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ und die Kooperation mit Sanito Nicaragua im Allgemeinen.

Die Mitgliederanzahl hat sich im Jahr 2019 nicht verändert. 15 Mitglieder unterstützen aktuell den Verein. Da Sanito Nicaragua in 2019 aber aufgrund der anhaltenden Schwierigkeiten im Land keine neuen Projekte angestoßen hat, hatten wir vom deutschen Förderverein in 2019 nur wenig zu tun.



Finanzbericht zum 31.12.2019

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Die Überschussrechnung weist für das Wirtschaftsjahr 2019 Einnahmen in Höhe von 1.801,75 EUR auf. Dabei handelt es sich um Mitgliedsbeiträge und projektbezogene Spenden. Die Ausgaben betragen 1.414,99 Spenden an Sanito Nicaragua für das Projekt „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ und 29 EUR Bankspesen, so dass sich ein Überschuss in Höhe von 357,76 EUR ergibt. Dieser Betrag entspricht der Veränderung unseres Bankguthabens im Jahr 2019. Zum 31. Dezember 2019 verfügt der Verein über ein Bankguthaben von 706,17 EUR (31. Dezember 2018: 348,41 EUR).



Die Projekte von Sanito Nicaragua 2019/2020

Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe

Inhalt: Sanito Nicaragua fördert den Bau innovativer Kochstellen für bedürftige Familien auf Ometepe, die bislang unter gesundheitsschädlichen Bedingungen kochen müssen. Die verbesserten Kochstellen bestehen zum Teil aus lokalen Materialien, halten den Rauch aus der Küche fern und reduzieren den Holzverbrauch. Sie werden von einer lokalen Fraueninitiative zusammen mit den neuen Besitzer*innen gebaut. Das fördert langfristig die Eigenständigkeit und Gesundheit der Menschen auf Ometepe. Zusätzlich leistet die Fraueninitiative Aufklärungsarbeit. Sie informiert über die Vorteile rauchfreien Kochens und erläutert den Umgang mit der neuen Kochstelle.

Hintergrund: Die Menschen auf Ometepe kochen vorwiegend mit Holz auf offenen Kochstellen, ohne dass der Rauch nach außen geleitet wird. Er verteilt sich im ganzen Haus. Die Folgen sind Atemwegserkrankungen, Kopfschmerzen und Augenprobleme. Hinzu kommt erschwerend, dass häufig Plastik verwendet wird, um das Feuer anzuzünden. Dadurch werden die Gase noch giftiger und die Menschen leiden häufiger unter schweren Erkrankungen wie zum Beispiel Lungenkrebs. Für die Beschaffung von Feuerholz fällen die Familien übermäßig viele Bäume, was den Waldbestand verringert.

Stand: Bis Ende 2018 konnten wir über eine Spendenaktion für das Projekt wie geplant 3.000 EUR für insgesamt 20 rauchfreie Kochstellen sammeln. Ein Teil davon ist aber erst im Januar 2019 auf unserem Bankkonto eingegangen und konnte erst im Anschluss an Sanito Nicaragua überwiesen (1.414,99 EUR) werden. Noch im Februar 2019 wurde die zweite Projektphase gestartet. Nachdem mit der ersten Teilspende in 2018 bereits 11 Kochstellen angefertigt und übergeben wurden, folgten weitere 13 Kochstellen im ersten Halbjahr 2019. Entsprechend konnten statt der geplanten 20 Kochstellen insgesamt 24 Kochstellen gebaut werden. Das Ergebnis ist fantastisch! Die Kochstellen kommen wunderbar an. Rauchfreies Kochen hat viele Vorteile. Davon konnten wir im Rahmen des Projektes nicht nur die begünstigten Menschen überzeugen. Die Nachfrage nach weiteren Kochstellen ist enorm und animiert uns, zusammen mit Sanito Nicaragua und der Fraueninitiative „La Inovación“ das Projekt weiterzuführen. Ende 2019 haben wir einen neuen Spendenaufruf bei betterplace.org gestartet. Gerne möchten wir weitere 1.500 Euro Spenden für noch mehr rauchfreie Kochstellen sammeln. Bislang sind bereits 700 Euro zusammengekommen, die Aktion läuft weiterhin.



Sport frei: Aerobic-Kurs für Frauen und Kinder

Seit Dezember 2015 veranstaltet Sanito Nicaragua einen Sportkurs für Frauen und Kinder in Balgüe, Ometepe. Freiwillige des Vereins leiten den Kurs. Ort des Geschehens sind öffentliche Räumlichkeiten, die der Gemeinde für verschiedene Aktivitäten zur Verfügung stehen. Auf Wunsch der Teilnehmer*innen wird hauptsächlich Aerobic durchgeführt. Aber auch gezieltes Muskeltraining und lateinamerikanische Tänze stehen auf dem Programm. Die Anzahl der Teilnehmer*innen wächst stetig. Von Jahr zu Jahr steigt die Motivation und immer mehr Frauen erleben die Vorteile regelmäßiger Bewegung.

Die Kosten des Projektes sind sehr gering. Es fällt keine Miete für die Räumlichkeiten an und die Kursleiter*innen engagieren sich freiwillig. Die einzigen Ausgaben entstanden bislang für die Anschaffung elektronischer Geräte zum Abspielen von Musik und Utensilien wie Hanteln und Yogamatten, die dem Kurs permanent zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2020 wurde der Sportkurs aufgrund der weltweiten Covid-19-Pandemie in Absprache mit allen Teilnehmern vorübergehend eingestellt, um die Ansteckungsgefahr zu reduzieren. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts (05.08.2020) war noch nicht absehbar, wann die regelmäßigen Kurse fortgesetzt werden können.

Kooperation mit „Guias Unidos“

Seit März 2018 kooperiert Sanito Nicaragua mit dem Projekt „Guias Unidos“. Dabei handelt es sich um ein Vorhaben der amerikanischen Organisation Earth Island Institute. Deren Anliegen ist es, den Eco-Tourismus auf Ometepe zu fördern. Sanito Nicaragua verwaltet die finanziellen Mittel für das Projekt und erstellt die notwendigen Unterlagen für die Rechenschaftslegung.

Unsere Vorhaben für 2020

Im ersten Halbjahr 2020 wurde die Arbeit von Sanito Nicaragua und unserem deutschen Förderverein aufgrund der weltweiten Covid-19-Pandemie zusätzlich ausgebremst. In Nicaragua hat es zwar keinen Lockdown gegeben und Zusammenkünfte waren bislang jederzeit uneingeschränkt erlaubt. Doch unabhängig davon hat sich Sanito Nicaragua Anfang März 2020 entschieden, alle Aktivitäten bis auf weiteres einzustellen, um die Eindämmung des Coronavirus zu unterstützen und Konflikte zu vermeiden. Dieses Vorgehen haben wir befürwortet. Wir selbst sind in dieser Zeit also nicht aktiv geworden, auch wenn der Anlass eigentlich weiteres Engagement in einem der ärmsten Länder Lateinamerikas erfordert.

Aktuell haben wir als Förderverein noch eine Spendenaktion für das Projekt „Rauchfreie Kochstellen für die Menschen auf Ometepe“ bei betterplace.org laufen. Bislang sind dabei 700 Euro Spenden eingegangen. Es fehlen noch 800 Euro, um unser Ziel von 1.500 Euro zu erreichen.

Sobald Sanito Nicaragua seine Projektarbeit wieder aufnimmt, werden auch wir diese Vorhaben wieder tatkräftig unterstützen.

Stand: 5. August 2020